



AMT:	6
Sachgebiet:	62
Vorlagen.Nr.:	2019/212
Datum:	19.09.2019

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	26.09.2019	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 19.09.2019 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 19.09.2019 Oberbürgermeister
---------------------------------------------------	-----------------	---------------------------------------------------------

Bearbeiter:	Johannes Schrauth	Zimmer: 4.4
E-Mail:	johannes.schrauth@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-6202

Wettbewerbsverfahren Neubau Multifunktionshaus Jugend und Familie

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
1. Das Wettbewerbsverfahren für den Neubau Multifunktionshaus Jugend und Familie mit Freianlagen wird bestätigt.

Sachvortrag:

A) Zeitliche Projektentwicklung

Die Jugendarbeit der Stadt Kitzingen fand über mehr als 20 Jahre überwiegend in den Räumlichkeiten der Schrankenstr. 35 statt. Nach dem Grundsatz-Beschluss des Stadtrates zur Veräußerung dieses Gebäudes zugunsten eines Hotelprojektes ist „jungStil“ bereits im April 2018 in das Stadtteilzentrum umgezogen und provisorisch untergebracht.

Im Zuge der Suche nach einem geeigneten, dauerhaften Standort für die städtische Jugendarbeit entstand die vom Jugendbeirat unterstützte Idee, die gewachsenen Bedarfe für Familienangebote sowie für die Jugendarbeit in einem „Haus für Jugend und Familie“ (HfJuF) unterzubringen.

Es wurden verschiedene Standorte in Kitzingen geprüft: Bleichwasen, Marshall Heights, Deusterareal und Florian-Geyer-Platz.

In einer Sondersitzung des Stadtrates am 08.11.2018 wurden die Bedarfe der Jugendarbeit dargelegt und begründet. Die möglichen Standorte wurden diskutiert.

Die Grundsatzentscheidung und Standortfrage wurde in der Sitzung des Stadtrates am 21.02.2019 behandelt und beantwortet. Das Haus für Jugend und Familie soll am Standort Florian-Geyer-Platz Süd errichtet werden. Die Verwaltung wird beauftragt, ein wettbewerbliches Verfahren als Teil des VgV-Verfahrens in die Wege zu leiten.

B) Formelle Zustimmung

Für die Auslobung des Wettbewerbsverfahrens bedarf es einer Zustimmung des Stadtrates. Das Gremium bestätigt das Prozedere des Architektenwettbewerbs und verpflichtet sich, einem Preisträger den Auftrag zu erteilen. Das Preisgericht wird dem Stadtrat empfohlen, den gestalterisch und funktional besten Lösungsvorschlag des ausgelobten Wettbewerbs zu beauftragen.

Das ausgewählte Architekturbüro plus Freianlagenplaner müssen mindestens mit den Leistungsphasen 1-5 beauftragt werden. Die Honorarermittlung erfolgt gemäß HOAI § 6 auf Grundlage der Kostenberechnung nach DIN 276.

C) Wettbewerbsverfahren

Die Wettbewerbsunterlagen sind ab den 01.10.2019 auf der Internetseite der Stadt Kitzingen erhältlich. Die Lösungsvorschläge von den Wettbewerbsteilnehmern müssen bis zum 19.02.2020 im Rathaus eingegangen sein. Die Sitzung des Preisgerichtes findet am 19.03.2020 statt. Anschließend werden die verschiedenen Ergebnisse im Rahmen einer Ausstellung präsentiert. Am Ende des Verfahrens erteilt der Stadtrat den Auftrag.

Gegenstand des Wettbewerbs sind die Bauwerks- und Freianlagenplanung zum Neubau eines Multifunktionshauses für Jugend und Familie in Kitzingen. Der Wettbewerb wird ausgelobt als „Realisierungswettbewerb mit freianlagenplanerischem Ideenteil“. Das Verfahren wird durchgeführt als nichtoffener Wettbewerb, anonym und der Zulassungsbereich umfasst die EWR-/GPA-Staaten. Die Wettbewerbssprache ist deutsch. Der Durchführung des Wettbewerbs liegt die Richtlinie für Planungswettbewerbe RPW 2013 zugrunde.

Mit der Verfahrensbetreuung und Abwicklung ist das Architekturbüro Geiger aus

Kitzingen beauftragt.

Die Preisgerichtssitzung findet am 19.03.2020 in der Alten Synagoge statt. Folgende Personen nehmen als Jurymitglied teil:

Herr Prof. Wolfgang Fischer, Architekt, Würzburg
Herr Rainer Kriebel, Architekt, Würzburg
Herr Thomas Wirth, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Kitzingen
Herr Prof. Jürgen Hauck, Architekt, Würzburg
Herr Oliver Graumann, Bauamtsleiter
Herr Klaus Rützel, Architekt und Sachgebietsleiter Hochbau
Herr Hilmar Hein, Sachgebietsleiter Tiefbau
Herr Stefan Güntner, Bürgermeister
Herr Dr. Stephan Küntzer, Stadtrat und Vorsitzender Jugend- und Familienbeirat
Herr Jochen Kulczynski, Stadtjugendpfleger

D) Wettbewerbsschwerpunkt

Der Realisierungsteil des Wettbewerbes umfasst den Neubau plus notwendige dazugehörige Freianlagen und richtet sich nach dem beschriebenen Raumprogramm vom Fachbereich jungStil.

Der Ideenteil des Wettbewerbes besteht aus einem Umgriff auf das gesamte Umfeld des Multifunktionshauses (Florian-Geyer-Platz plus Jahnstraße) und stellt eine Entwicklungsmöglichkeit dar (z.B. Bolzplatz/Kleinfeld).



Skizze: Realisierungsteil mit Grenzbereich und Ideenteil

